

Finanzierungshilfen für den EX-IN-Kurs

Hinweise für Bewerber*innen, die Unterstützung bei den Kurskosten suchen | Stand: 04.07.2026

Liebe Bewerber*innen,

wenn Sie sich für den EX-IN-Kurs bewerben möchten und die Finanzierung für Sie schwierig ist, hilft diese Übersicht bei den nächsten Schritten. Sie zeigt, welche öffentlichen Stellen, Arbeitgeberwege und Stiftungen geprüft werden können, welche Unterlagen meistens gebraucht werden und wie Anträge begründet werden können.

Seite | 1

Das Wichtigste zuerst

- Bitte prüfen Sie zuerst öffentliche Kostenträger oder Arbeitgeberwege. Stiftungen sind meistens nachrangig.
- Nutzen Sie für die tatsächlichen Kosten den Kosten- und Zahlungsplan von EX-IN M-V.
- Bei vielen Förderstellen müssen Sie den Antrag stellen, bevor Sie Verträge unterschreiben oder Kosten entstehen.
- Es gibt keinen Anspruch auf Stiftungsförderung. Förderbedingungen können sich ändern.
- Wenn Sie unsicher sind, kann die EUTB oder eine andere Beratungsstelle helfen.

1. Schritt-für-Schritt

Schritt	Was?	Was bedeutet das konkret?
1	Kosten klären	Schauen Sie in den Kosten- und Zahlungsplan, den EX-IN M-V zur Verfügung gestellt hat. Dort stehen Informationen zu Kurskosten, Zahlungsweise, Übernachtung, Fahrtkosten und Verpflegung.
2	Passenden Kostenträger finden	Überlegen Sie: Sind Sie arbeitslos, in Arbeit, verrentet, länger krank, in Grundsicherung oder haben Sie eine psychische Behinderung bzw. einen Grad der Behinderung? Davon hängt ab, welche Stelle passen kann.
3	Passendes EX-IN-M-V-Paket mitnehmen	Je nach Stelle gibt es ein Antragspaket oder Fördermittelpaket von EX-IN M-V, z. B. für Agentur/Jobcenter, Rentenversicherung, Eingliederungshilfe, Arbeitgeber*innen usw.
4	Antrag früh stellen	Viele Stellen fördern nur, wenn der Antrag vor Kursbeginn gestellt wird.
5	Antworten aufheben	Wenn eine Stelle nicht zuständig ist oder nicht zahlt, bitten Sie um eine schriftliche Ablehnung oder Gesprächsnotiz. Das kann später wichtig sein, z. B. beim Widerspruch.
6	Restbedarf berechnen	Schreiben Sie auf: Gesamtkosten, Eigenanteil, beantragte Mittel, zugesagte Mittel und Restbetrag.

2. Öffentliche Finanzierungsmöglichkeiten und Arbeitgeberwege

Diese Wege sollten Sie in der Regel zuerst prüfen. Die Tabelle soll dabei helfen zu erkennen, welche Stelle zur jeweiligen Situation passt.

Förderweg	Für wen?	Was kann geprüft werden?	Ihr nächster Schritt	Link / Info
Agentur für Arbeit / Jobcenter	Sie sind arbeitslos oder arbeitssuchend, erhalten Bürgergeld/ALG oder möchten beruflich wieder einsteigen.	Berufliche Weiterbildung, Bildungsgutschein oder Einzelfallentscheidung.	Beratungstermin vereinbaren. EX-IN-M-V-Antragspaket Agentur für Arbeit/Jobcenter und Kosten- und Zahlungsplan mitnehmen.	Website öffnen
Rentenversicherung	Sie erhalten Erwerbsminderungsrente, waren länger krank, Ihre Erwerbsfähigkeit ist gefährdet oder es geht um berufliche Reha.	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben/berufliche Rehabilitation. Ziel ist, Erwerbsfähigkeit zu erhalten oder berufliche Wiedereingliederung zu ermöglichen.	Beratung bei der Deutschen Rentenversicherung vereinbaren. EX-IN-M-V-Antragspaket Rentenversicherung mitnehmen.	Website öffnen
Eingliederungshilfe / Sozialamt	Bei psychischer Behinderung, drohender Behinderung oder deutlicher Teilhabebeeinträchtigung.	Teilhabeleistung. Möglich sind Begründungen über soziale Teilhabe, Teilhabe an Bildung und ggf. Persönliches Budget als Form der Leistung.	Beratung beim zuständigen Träger oder bei der EUTB. EX-IN-M-V-Antragspaket Eingliederungshilfe mitnehmen.	Website öffnen
Arbeitgeber / Einrichtung / Praktikumsstelle	Sie arbeiten bereits oder eine Einrichtung möchte Sie später vielleicht einsetzen.	Direkte Kostenübernahme, Teilfinanzierung oder Förderprogramme für Beschäftigte, z. B. Bildungsscheck M-V für Unternehmen.	Gespräch mit Arbeitgeber*in/Einrichtung führen. EX-IN-M-V-Fördermittelpaket für Arbeitgeber*innen und Einrichtungen mitnehmen.	Website öffnen
Sonderfall LAGuS / Inklusionsamt	Nur wenn Sie schwerbehindert oder gleichgestellt sind und ein Arbeitsbezug besteht, z. B. Arbeitsvertrag, Selbstständigkeit oder Arbeitgeberkontakt.	Begleitende Hilfe im Arbeitsleben. Es geht nicht um allgemeine Kursfinanzierung, sondern um berufliche Teilhabe schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen.	Nur prüfen, wenn die Voraussetzungen passen.	Website öffnen
Stiftungen / Einzelfallhilfen	Wenn öffentliche Stellen nicht zahlen oder ein Restbetrag bleibt.	Einzelfallhilfe. Stiftungen entscheiden freiwillig und fördern selten einfach eine Kursgebühr.	Nur passende Stiftungen gezielt prüfen. Kosten- und Zahlungsplan, persönliche Begründung und Nachweise bereitlegen.	

3. Eingliederungshilfe: Welche Begründung kann passen?

Besprechen Sie mit dem Eingliederungshilfeträger oder der EUTB, welche Begründung zu Ihrer Situation passt.

Mögliche Begründung	Was bedeutet das einfach gesagt?	Wann könnte das passen?	Link
Soziale Teilhabe: Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	Der Kurs kann helfen, Fähigkeiten für Teilhabe, Stabilisierung, Selbstwirksamkeit, Verantwortung und einen reflektierten Umgang mit eigener Erfahrung zu entwickeln.	Wenn für Sie Teilhabe am Leben, Stabilisierung und Orientierung im Vordergrund stehen.	Info soziale Teilhabe
Teilhabe an Bildung	Der Kurs kann als Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahme für eine berufliche Perspektive als Genesungsbegleiter*in begründet werden.	Wenn der Kurs für Ihre berufliche Perspektive wichtig ist.	§ 112 SGB IX & Info
Persönliches Budget als Form der Leistung	Wenn eine Teilhabeleistung bewilligt werden kann, kann geprüft werden, ob sie als Geldleistung/Budget umgesetzt wird.	Wenn Sie eine bewilligte Unterstützung selbst organisieren möchten und der Träger das zulässt.	Info Persönliches Budget & Stelle

4. Sonderfall LAGuS / Inklusionsamt: Sie arbeiten und haben einen GdB

Bitte gut unterscheiden

- GdB 20 reicht noch nicht für eine Gleichstellung.
- Eine Gleichstellung ist grundsätzlich möglich, wenn Ihr GdB mindestens 30 und unter 50 liegt und Sie Nachteile am Arbeitsmarkt ausgleichen müssen.
- Ab GdB 50 gelten Sie als schwerbehindert.
- Das LAGuS/Inklusionsamt ist nur ein Prüffall, wenn Schwerbehinderung oder Gleichstellung und ein Arbeitsbezug vorliegen.

Situation	Was bedeutet das?	Was sollten Sie tun?	Link
Sie haben GdB 20	Das reicht für Gleichstellung noch nicht aus.	Prüfen Sie zuerst, ob eine Neufeststellung/Erhöhung des GdB sinnvoll ist. Lassen Sie sich beraten.	GdB beantragen
Sie haben GdB 30 oder 40	Sie können unter bestimmten Voraussetzungen eine Gleichstellung bei der Agentur für Arbeit beantragen.	Gleichstellung prüfen, wenn Sie ohne Gleichstellung einen geeigneten Arbeitsplatz nicht bekommen oder behalten können.	Gleichstellung
Sie haben GdB 50 oder mehr	Dann liegt Schwerbehinderung vor.	Wenn Sie arbeiten oder ein Arbeitgeberbezug besteht, kann LAGuS/Inklusionsamt ein Prüffall sein.	LAGuS
Sie arbeiten mindestens 15 Stunden pro Woche	Das kann für den Arbeitsbezug wichtig sein.	Arbeitsvertrag, Stundenumfang und Arbeitgeberbezug bereitlegen.	Online-Antrag
Ihr Arbeitgeber unterstützt das Ziel	Das macht einen Antrag plausibler.	Bitte Arbeitgeber*in um kurze Bestätigung, warum der EX-IN-Kurs beruflich sinnvoll ist.	IFD-Beratung

Wichtig: Beim LAGuS/Inklusionsamt beantragen Sie nicht einfach allgemein Kurskosten. Es geht um Unterstützung im Arbeitsleben, zum Beispiel darum, berufliche Kenntnisse und Fähigkeiten zu erhalten oder zu erweitern oder Ihre Teilhabe am Arbeitsleben zu sichern.

Bitte ebenfalls prüfen für Menschen in Arbeit

Agentur für Arbeit: Förderung Weiterbildung Beschäftigter	Website öffnen
---	--------------------------------

5. Beratung: Wenn Sie nicht wissen, welche Stelle zuständig ist

Die EUTB berät kostenlos, unabhängig und auf Augenhöhe zu Teilhabe, Anträgen, Persönlichem Budget, Schwerbehinderung, Arbeit und Bildung. Sie kann helfen, den richtigen Kostenträger zu finden.

Beratungsweg	Wofür hilfreich?	Link
EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung	Wenn Sie unsicher sind, ob Agentur/Jobcenter, Rentenversicherung, Eingliederungshilfe, Arbeitgeberweg oder LAGuS/Inklusionsamt passt.	Website öffnen

6. Welche Kosten können Sie angeben?

Wichtig zu den tatsächlichen Kosten

- Bitte schauen Sie in den Kosten- und Zahlungsplan, den EX-IN M-V Ihnen zur Verfügung gestellt hat.
- Dort steht, welche Kurskosten anfallen, wie Rechnungen gestellt werden und welche Kosten EX-IN M-V übernimmt oder nicht übernimmt.
- Für externe Kostenträger können Sie zusätzliche eigene notwendige Kosten nur dann angeben, wenn sie wirklich entstehen und fachlich begründet sind.

Kostenart	Wann sinnvoll?
Kursgebühr / Modulgebühren	Das ist der wichtigste Kostenblock. Sie brauchen den Kosten- und Zahlungsplan von EX-IN M-V.
Fahrtkosten	EX-IN M-V übernimmt keine Fahrtkosten. Bei externen Kostenträgern können Sie Fahrtkosten nur angeben, wenn sie für die Teilnahme notwendig sind.
Assistenz, Begleitung oder Hilfsmittel	Sinnvoll bei behinderungsbedingtem Zusatzbedarf. Sie brauchen möglichst eine kurze fachliche Begründung und ein Kostenangebot.
Kinderbetreuung / Entlastung	Möglich, wenn Sie sonst nicht teilnehmen können. Bitte nur angeben, wenn der Bedarf konkret besteht.
Technische/digitale Ausstattung	Nur angeben, wenn Sie sie für den digitalen Zugang zu Kursmaterialien, Kursunterlagen, Kommunikation oder Workspace wirklich brauchen. Der Kurs findet nicht online statt, die Kursmaterialien können aber online heruntergeladen werden.

7. Stiftungen und Einzelfallhilfen

Stiftungen können hilfreich sein, wenn öffentliche Stellen nicht zahlen oder ein Restbetrag bleibt. Es gibt keinen Anspruch auf Förderung. Bitte prüfen Sie vor jedem Antrag die aktuelle Website.

Stiftung / Hilfe	Wann könnten Sie sie prüfen?	Wichtiger Hinweis	Link
Anni-Gruber-Stiftung	Fachlich passend für psychisch erkrankte Menschen und Angehörige.	Aktuell werden laut Kontaktseite keine weiteren Anträge angenommen. Nicht als Sofortweg einplanen, aber später erneut prüfen.	Website öffnen
Stiftung Lebenshilfwerk Mölln-Hagenow	Prüfbar bei Behinderung und Bezug zu Mecklenburg-Vorpommern.	Vorher kurz anfragen, ob individuelle Unterstützung für Kurs- oder Teilhabekosten möglich ist.	Website öffnen
Brigitte-Kreßner-Stiftung	Prüfbar bei Behinderung, Pflegebedürftigkeit, sozialer Ausgrenzung oder besonderem Unterstützungsbedarf.	Nur verwenden, wenn Ihre persönliche Situation zur Zielgruppe passt. Bedarf konkret beschreiben.	Website öffnen
Hans-Rosenthal-Stiftung	Eher für akute persönliche oder wirtschaftliche Notlagen.	Nicht als normale Kursförderung verstehen. Nur prüfen, wenn eine konkrete Notlage die Teilnahme verhindert.	Website öffnen
Uwe-Seeler-Stiftung	Eher für Einzelfallhilfe bei Notlagen, Behinderung oder besonderem Hilfebedarf.	Meist eher für konkrete Barrieren, Hilfsmittel oder Notlagen. Kursgebühr unsicher.	Website öffnen

8. Bitte nicht für die Kursgebühr einplanen

Stelle	Warum nicht als Kursfinanzierung?	Link
Karin und Walter Blüchert Gedächtnisstiftung	Nach der aktuellen Einzelfallförderungsseite werden Aus- und Weiterbildungskosten nicht unterstützt. Für die EX-IN-Kursgebühr daher nicht verwenden.	Website öffnen
Aktion Mensch	Einzelpersonen sind im Schnellcheck nicht förderfähig. Diese Förderung ist eher für Organisationen/Projekte relevant, nicht für einzelne Bewerber*innen.	Website öffnen
Projektstiftungen psychische Gesundheit	Thematisch passend, aber häufig keine direkte Einzelfallförderung für individuelle Weiterbildung oder Kurskosten.	
Krankenkasse	Nicht als Standardweg einplanen. EX-IN ist keine medizinische Behandlung.	

9. Unterlagencheckliste

- Kurze persönliche Begründung: Warum möchten Sie den EX-IN-Kurs machen? Warum ist die Finanzierung schwierig?
- Bewerbungsbestätigung, Teilnahmeempfehlung oder Kurszusage von EX-IN M-V, sobald vorhanden.
- Kosten- und Zahlungsplan von EX-IN M-V.
- Passendes EX-IN-M-V-Antragspaket oder Fördermittelpaket.
- Einkommensnachweise, z. B. Bürgergeld, ALG, Grundsicherung, Erwerbsminderungsrente, Einkommen oder andere Nachweise.
- Nachweise über Behinderung, GdB, Gleichstellung oder Teilhabebedarf, falls vorhanden.
- Kurze fachliche Stellungnahme, z. B. von Sozialdienst, Ärzt*in, Therapeut*in, Bezugsbetreuung, EUTB, gesetzlicher Betreuung usw.
- Nachweise über bereits angefragte öffentliche Stellen oder Ablehnungen.
- Persönlicher Finanzierungsplan: Gesamtkosten, Eigenanteil, beantragter Betrag, bereits zugesagte Mittel und Restbedarf.

10. Mustertext für Ihren Antrag

Formulierungsvorschlag

- Die EX-IN-Qualifizierung ermöglicht es mir, eigene Krisen- und Psychiatrieerfahrung fachlich zu reflektieren und als Ressource für andere Menschen nutzbar zu machen. Ziel ist nicht nur der Erwerb von Wissen, sondern eine konkrete Verbesserung meiner sozialen und beruflichen Teilhabe.
- Durch den Kurs kann ich Stabilität, Selbstwirksamkeit und eine realistische berufliche Perspektive als Genesungsbegleiter*in entwickeln. Die Qualifizierung schafft eine Brücke zwischen eigener psychiatrischer Erfahrung, fachlicher Verantwortung und einer möglichen Tätigkeit in psychosozialen, klinischen, beratenden oder gemeindenahen Arbeitsfeldern.
- Die Förderung würde mir ermöglichen, trotz meiner finanziellen Situation an dieser Qualifizierung teilzunehmen. Ohne Unterstützung kann ich die Kurskosten nicht oder nicht vollständig tragen.